

Filmvorführung

Nelly und Nadine

von Magnus Gertten

Gewinner des
Teddy Jury Awards bei der
Berlinale 2022

Eintritt
frei

am 15.01.2023, 16 Uhr

im Musiksaalgebäude

Am Gutspark 4,
14612 Falkensee

Das Regenbogencafé und die Vorbereitungsgruppe für Stolpersteine in Falkensee laden Sie herzlich ein!

Im Hinblick auf den 27. Januar - den Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus - präsentieren beide Gruppen als Teile der Lokalen Agenda 21 Falkensee den Film „Nelly und Nadine“.

„Inmitten des Konzentrationslagers Ravensbrück ertönt die Stimme der Opernsängerin Nelly. Es ist Weihnachten im Jahr 1944 als Nelly und Nadine sich zum ersten Mal begegnen. Nach der Befreiung finden sie einander wieder und bleiben ihr Leben lang zusammen. Heute stellt sich Nellys Enkelin Sylvie dem in einer Kiste verschlossenen Vermächtnis ihrer Großmutter. In Fotografien, Super-8- und Audioaufnahmen sowie in poetischen und erschütternden Tagebucheinträgen stößt die Enkelin nicht nur auf die Erinnerungen ihrer Großmutter an das KZ, sondern auch auf Zeugnisse eines gemeinsamen Lebens mit Nadine – einer Paarbeziehung, die von der Familie nie als solche benannt wurde. [...] Ein ergreifender Film über eine tiefe lesbische Liebe und über die Notwendigkeit persönlichen und kollektiven Erinnerns“

- Auszug der Beschreibung auf www.berlinale.de

Aktuelle Informationen: www.regenbogencafe-falkensee.de und www.stolpersteine-falkensee.de



Vorbereitungsgruppe Stolpersteine
Falkensee und Umgebung (Osthavelland)